

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 36 (1946)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Iss Schoggi für de Silsersee!  
**Autor:** W.Z.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-635164>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

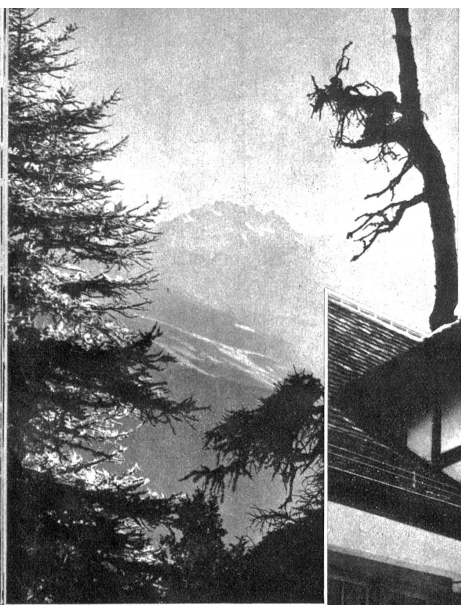
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



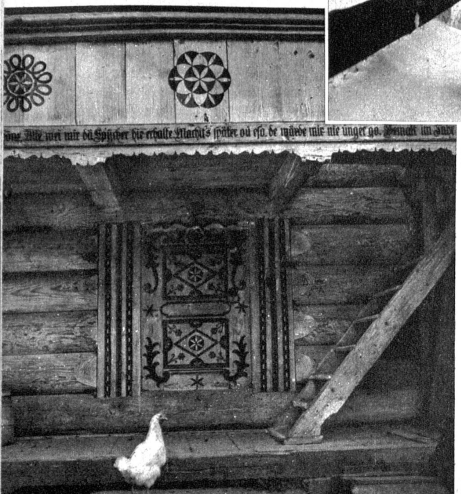
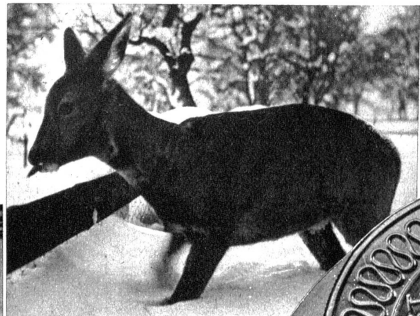
Links: Dem Schweiz. Bund für Naturschutz haben wir in erster Linie die alpinen Wildbanngebiete zu verdanken, wo er sogar den Steinbock wieder heimisch werden liess. Hier sind wir hoch über dem Rhonetal, mitten im grandiosen Schönevier Aletsch-Bietschhorn. Im milden Abendlicht schimmert der Dom



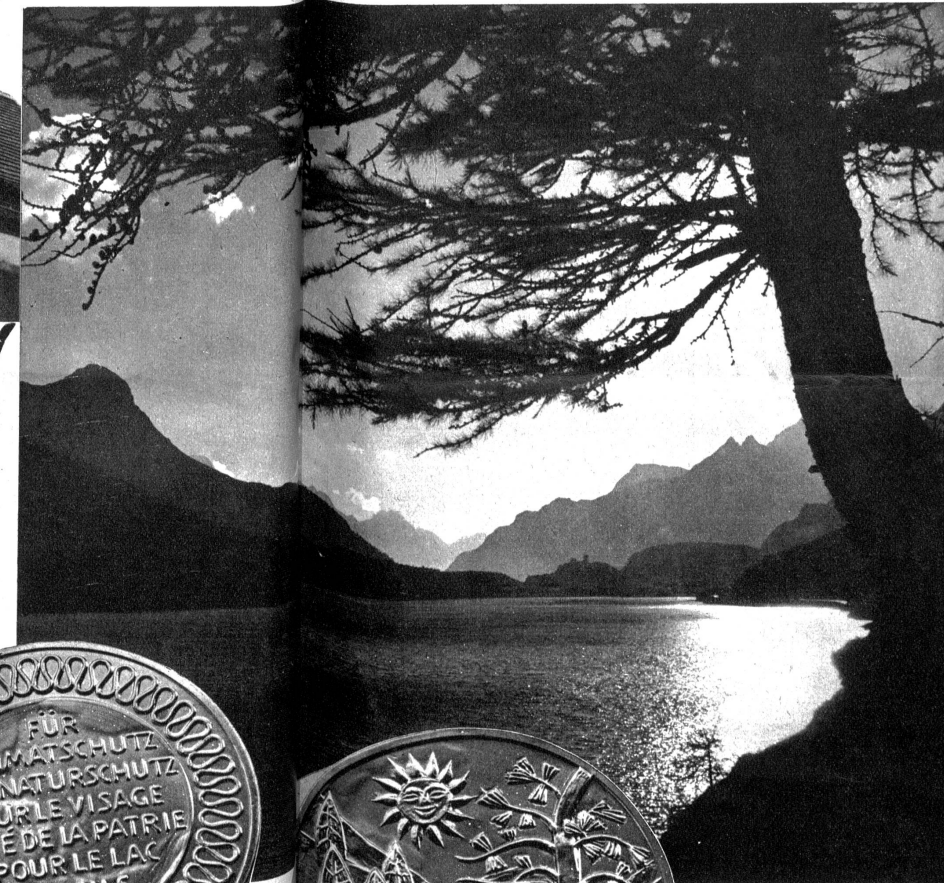
Rechts: Wer seine Augen offen hält, dem fallen da und dort im Land reizvolle Einzelheiten auf, wie dieser Erker im Zürcher Dorf Weiningen. Dass solche Kostbarkeiten erhalten bleiben, ist des Heimatschutzes Anliegen und Ziel

# Iss Schoggi für de Silsersee!

Rechts: Die Sympathie unseres ganzen Volkes gilt dem Blütensegen und dem Wild. Sind nicht Begegnungen mit Rehen, Hirschen, Gemsen, Murmelfiern, Schneefinken und dem Adler für viele von uns Höhepunkte des Erlebens, schon gar für unsere Jugend? Der Naturschutzbund schafft ihnen Schutzgebiete



Links: Nichts als einer der üblichen Emmentaler Speicher im Heimisthal, und doch — wie echt, wie klar und ehrlich in den Formen nimmt er sich aus. Ja, dies ist Heimatstil, wie wir ihn wünschen



Hier stellen wir unsern Lesern den Silserseetaler vor, Schweizerprodukt aus couponfreier Milchsokolade. Wenn wir an den trefflichen Zweck denken, für den er verkauft wird, dann muss er uns ja munden!

Zugegeben: Der Titel hört sich rätselhaft an. Was aber dahinter das wird die ganze Eidgenossenschaft. **Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz** und 9./10. Februar (die Züribieter sogar Woche früher, die Genfer eine Woche später) — die ausgezeichneten, beliebten Milchkühe — die ausgezeichneten, beliebten Milchkühe — die ausgezeichneten, beliebten Milchkühe. Die Bundesräte Dr. Stampfli und die hiefür zuständig sind, gaben ihre Einwilligung. Von der im besten gemeinnützigen Arbeit, welche die Vereinigungen aus idealen Gründen abgeschlossen. Darnach wird auf technische oder bauliche Schädigungen. Landschaftsbildes um den See verändert. Der Silsersee wird ein Naturdenkmal. Die Abfindungssumme, die beiden Gemeinden erhalten, soll aus

gesunden Fortschritt zu bekämpfen, das altehrwürdige Volks- und Naturgut pflegen. Er schenkt der trauten Muttersprache, den schönen alten Bauten, Trachten, Volksliedern und Bräuchen sein Augenmerk, fördert das einheimische Kunstgewerbe und die Heimarbeit im Bergland. — Der Naturschutzbund bewahrt den Aletschwald und eine beträchtliche Zahl von Reservaten, wo die naturgegebene Heimat so erhalten wird, wie sie uns einst gegeben wurde. So verdient denn die originelle Schokoladentaler-Aktion nicht nur um des punktfreien Verkaufes, sondern besonders um des idealen Zweckes willen die Unterstützung unserer Leser. Sicher wird keiner die Faust um seinen Geldbeutel krampfen, wo es doch um die Schönheit unseres Landes geht. Machen auch Sie Ihren Franken bereit!

W. Z.



Auch in den kirchlichen Räumen trifft man mitunter überraschende Formen, die durch Jahrhunderte ihre Schönheit erhalten haben, wie zum Beispiel die Kanzel in der Kirche zu Langnau im Emmental, ein Musterbeispiel des Barock. Wir haben wahrlich mancherlei zu schützen in unserem lieben Heimatland

Unten: Zur Vielgestaltigkeit des Heimatlandes gehören sicher auch die reizvollen Kleinstädte mit ihren Mauern und Türmen, ihren lustigen Seldwylergassen und ihrer biedereren Art. Laufen an der Birs mit seinem Torturm ist ein prächtiges Beispiel

